

Lösung einer Exponentialgleichung ertasten

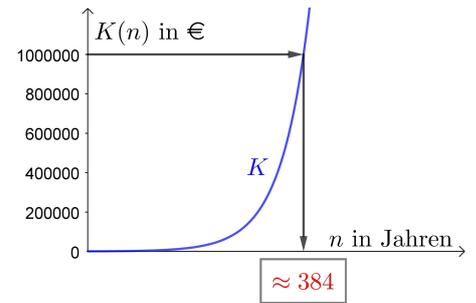


Ein Kapital von 500 € wächst jährlich um 2%.  
Für das Kapital  $K(n)$  nach  $n$  Jahren gilt also:

$$K(n) = 500 \cdot 1,02^n$$

Wie viele Jahre würde es dauern, bis das Kapital auf 1 Million € anwächst? Taste dich mit dem Taschenrechner heran.

Trage deinen Näherungswert in das Kästchen rechts ein.



Logarithmus

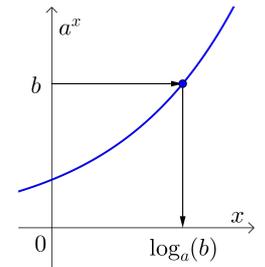


Rechts siehst du den Graphen der Exponentialfunktion mit  $x \mapsto a^x$ .

Da jede Exponentialfunktion entweder **streng monoton steigend** oder fallend ist, hat die Gleichung  $a^x = b$  für alle  $b > 0$  eine **eindeutige** Lösung  $x$ .

Diese Lösung heißt **Logarithmus von  $b$  zur Basis  $a$** :

$$a^x = b \iff x = \log_a(b) \quad \text{mit } a > 0, a \neq 1, b > 0$$



Logarithmen händisch berechnen



Wenn wir  $\log_a(b)$  berechnen, denken wir also: „ $a$  hoch welche Zahl ergibt  $b$ ?“

$$a^? = b$$

a)  $\log_{10}(1000) = 3$ , weil  $10^3 = 1000$ .

e)  $\log_{11}(\sqrt{11}) = \frac{1}{2}$ , weil  $11^{\frac{1}{2}} = \sqrt{11}$ .

b)  $\log_7(49) = 2$ , weil  $7^2 = 49$ .

f)  $\log_{42}(42^2) = 2$ , weil  $e^2 = e^2$ .

c)  $\log_2(16) = 4$ , weil  $2^4 = 16$ .

g)  $\log_b(b) = 1$ , weil  $b^1 = b$ .

d)  $\log_2(0,5) = -1$ , weil  $2^{-1} = \frac{1}{2} = 0,5$ .

h)  $\log_b(1) = 0$ , weil  $b^0 = 1$ .

Logarithmus am Taschenrechner



Die Basis 10 und die Basis  $e$  kommen so oft vor, dass dein Taschenrechner eigene Tasten dafür hat:

**Zehnerlogarithmus** (Basis 10)  $\rightsquigarrow$  LOG

**Natürlicher Logarithmus** (Basis  $e$ )  $\rightsquigarrow$  LN

Kurzschreibweise:  $\log_{10}(b) = \lg(b)$

Kurzschreibweise:  $\log_e(b) = \ln(b)$

Du kannst auch Logarithmen mit jeder anderen Basis  $a$  ( $a > 0, a \neq 1$ ) auf deinem Taschenrechner

ermitteln. Es gilt nämlich:  $\log_a(b) = \frac{\lg(b)}{\lg(a)} = \frac{\ln(b)}{\ln(a)}$

Eine Begründung dafür findest du auf der [letzten Seite](#).

Lösung einer Exponentialgleichung berechnen



Löse die Gleichung  $500 \cdot 1,02^n = 1\,000\,000$ .

$$1,02^n = 2000 \iff n = \log_{1,02}(2000) = \frac{\lg(2000)}{\lg(1,02)} = 383,83\dots$$

## Rechenregeln für Logarithmen



Die folgenden **Rechenregeln für Logarithmen** gelten für alle  $x, y > 0$ : [Begründungen auf letzter Seite](#)

i)  $\log_a(x \cdot y) = \log_a(x) + \log_a(y)$

Aus „mal“ wird beim Aufteilen „plus“.

ii)  $\log_a\left(\frac{x}{y}\right) = \log_a(x) - \log_a(y)$

Aus „durch“ wird beim Aufteilen „minus“.

iii)  $\log_a(x^r) = r \cdot \log_a(x)$

Aus „hoch  $r$ “ wird beim Aufteilen „mal  $r$ “.

**!** Im Allgemeinen gilt:  $\log_a(x + y) \neq \log_a(x) + \log_a(y)$  bzw.  $\log_a(x - y) \neq \log_a(x) - \log_a(y)$

## Logarithmen zerlegen



Zerlege den Term so weit wie möglich.

a)  $\ln\left(\frac{5 \cdot x^2}{y \cdot z}\right) = \ln(5 \cdot x^2) - \ln(y \cdot z) = \ln(5) + 2 \cdot \ln(x) - \ln(y) - \ln(z)$

b)  $\lg\left(\frac{(42 \cdot x^2 + 1)^{10}}{y^5 - 3}\right) = 10 \cdot \lg(42 \cdot x^2 + 1) - \lg(y^5 - 3)$

## Alternativer Lösungsweg



Löse die Gleichung  $500 \cdot 1,02^n = 1\,000\,000$  mithilfe von Rechenregel **iii**).

$$1,02^n = 2000 \iff \lg(1,02^n) = \lg(2000) \iff n \cdot \lg(1,02) = \lg(2000) \iff n = 383,83\dots$$

## Exponentialgleichungen lösen



Löse die Gleichung  $7 \cdot 2^{3 \cdot x - 1} - 350 = 0$ .

Wenn  $x$  nur im Exponenten einer Potenz vorkommt, dann ...

$$7 \cdot 2^{3 \cdot x - 1} = 350$$

i) ... forme nach dieser Potenz um.

$$2^{3 \cdot x - 1} = 50$$

ii) ... logarithmiere beide Seiten der Gleichung.

$$\lg(2^{3 \cdot x - 1}) = \lg(50)$$

iii) ... forme nach  $x$  um.

$$(3 \cdot x - 1) \cdot \lg(2) = \lg(50)$$

$$3 \cdot x - 1 = \frac{\lg(50)}{\lg(2)}$$

$$x = \frac{\frac{\lg(50)}{\lg(2)} + 1}{3} = 2,214\dots$$

## Verdopplungszeit



Der Wert eines Sparbuchs mit 300 € Kapital wächst pro Jahr **effektiv** um 0,8 %.

1)  $K(n)$  ist der Wert des Sparbuchs nach  $n$  Jahren. Stelle eine Funktionsgleichung auf.

$$K(n) = 300 \cdot 1,008^n$$

2) Berechne die **Verdopplungszeit**. Das ist jene Zeitdauer, nach der sich der Wert des Sparbuchs verdoppelt hat.

$$K(n) = 2 \cdot K(0) \iff 300 \cdot 1,008^n = 600 \iff 1,008^n = 2 \iff$$

$$\iff n \cdot \lg(1,008) = \lg(2) \iff n = \frac{\lg(2)}{\lg(1,008)} = 86,98\dots \text{ Jahre}$$

Das im Jahr 1986 in Tschernobyl freigesetzte Cäsium-137 zerfällt annähernd nach folgendem Gesetz:

$$N(t) = N_0 \cdot e^{-0,023\,043 \cdot t}$$

$t$  ... Zeit in Jahren ( $t = 0$  ist das Jahr 1986.)

$N(t)$  ... vorhandene Menge Cäsium-137 zum Zeitpunkt  $t$

$N_0$  ... freigesetzte Menge Cäsium-137 im Jahr 1986

Berechne die **Halbwertszeit**. Das ist jene Zeitdauer, nach der sich die vorhandene Menge Cäsium-137 halbiert hat.

$$\begin{aligned} N(t) = \frac{1}{2} \cdot N(0) &\iff N_0 \cdot e^{-0,023\,043 \cdot t} = 0,5 \cdot N_0 \iff e^{-0,023\,043 \cdot t} = 0,5 \iff \\ &\iff -0,023\,043 \cdot t \cdot \underbrace{\ln(e)}_{=1} = \ln(0,5) \iff t = \frac{\ln(0,5)}{-0,023\,043} = 30,08... \text{ Jahre} \end{aligned}$$

Umkehrfunktionen 

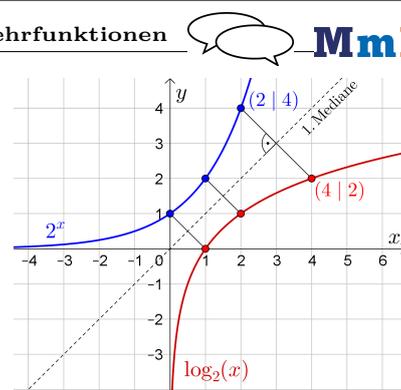
Die Logarithmusfunktion  $g$  mit

$$g(x) = \log_a(x)$$

ist die **Umkehrfunktion** der Exponentialfunktion  $f$  mit

$$f(x) = a^x \quad \text{mit } a > 0, a \neq 1.$$

Die Graphen von  $f$  und  $g$  sind also an der 1. Mediane gespiegelt.



Für jeden Punkt  $(x | a^x)$  am Graphen von  $f$  liegt der gespiegelte Punkt  $(a^x | x)$  am Graphen von  $g$ .

Rechts oben ist der Graph der Exponentialfunktion mit  $x \mapsto 2^x$  dargestellt.  $g(a^x) = \log_a(a^x) = x \checkmark$   
 Skizziere rechts oben den Graphen der Logarithmusfunktion mit  $x \mapsto \log_2(x)$ .

Der Graph jeder Exponentialfunktion mit  $x \mapsto a^x$  verläuft durch den Punkt  $(0 | 1)$ .

Also verläuft der Graph jeder Logarithmusfunktion mit  $x \mapsto \log_a(x)$  durch den Punkt  $(1 | 0)$ .

Da  $a^x = -1$  keine Lösung in  $\mathbb{R}$  hat, ist  $\log_a(-1)$  keine reelle Zahl. Es gilt  $a^x > 0$  für alle  $x \in \mathbb{R}$ .

Allgemein ist  $\log_a(x)$  deshalb über der Grundmenge  $\mathbb{R}$  nur für  $x > 0$  definiert.

Tatsächlich kann man Potenzen auch für Exponenten definieren, die komplexe Zahlen sind. Dann gilt:  $e^{i \cdot \pi} = -1$

Logarithmen aufheben 

Aus der Definition des Logarithmus

$$a^x = b \iff x = \log_a(b) \quad a > 0, a \neq 1, b > 0$$

folgt:  $a^{\log_a(b)} = b$  „a hoch“ und „Logarithmus zur Basis a“ heben einander auf.

Das hilft, wenn bei einer Gleichung die gesuchte Variable im Argument eines Logarithmus vorkommt:

$$\begin{aligned} \lg(x) = 42 &\iff \log_{10}(x) = 42 \iff 10^{\log_{10}(x)} = 10^{42} \iff x = 10^{42} \\ \ln(x) = 42 &\iff \log_e(x) = 42 \iff e^{\log_e(x)} = e^{42} \iff x = e^{42} \end{aligned}$$

Löse die Gleichung  $\frac{\ln(5 - 42 \cdot x)}{3} - 2 = 0$ .

$$\frac{\ln(5 - 42 \cdot x)}{3} = 2$$

$$\ln(5 - 42 \cdot x) = 6$$

$$5 - 42 \cdot x = e^6$$

$$x = \frac{5 - e^6}{42} = -9,486\dots$$

Wenn  $x$  nur in einem Logarithmus  $\log_a(\odot)$  vorkommt, dann ...

- i) ... forme nach diesem Logarithmus um.
- ii) ... rechne „a hoch“ auf beiden Seiten der Gleichung.
- iii) ... forme nach  $x$  um.

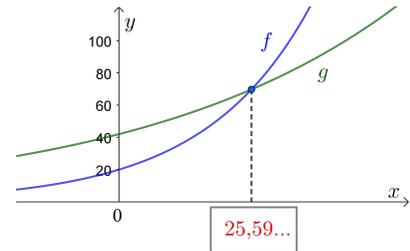
Schnittstelle



Rechts sind die Graphen der Exponentialfunktionen  $f$  und  $g$  mit

$$f(x) = 20 \cdot 1,05^x \quad \text{und} \quad g(x) = 42 \cdot 1,02^x$$

dargestellt. Berechne die Schnittstelle.



$$f(x) = g(x) \iff 20 \cdot 1,05^x = 42 \cdot 1,02^x$$

Lösungsweg 1:

$$\frac{1,05^x}{1,02^x} = \frac{42}{20}$$

$$\left(\frac{1,05}{1,02}\right)^x = 2,1$$

$$x \cdot \lg\left(\frac{1,05}{1,02}\right) = \lg(2,1)$$

$$x = \frac{\lg(2,1)}{\lg\left(\frac{1,05}{1,02}\right)} = 25,59\dots$$

Lösungsweg 2:

$$\lg(20) + x \cdot \lg(1,05) = \lg(42) + x \cdot \lg(1,02)$$

$$x \cdot \lg(1,05) - x \cdot \lg(1,02) = \lg(42) - \lg(20)$$

$$x \cdot [\lg(1,05) - \lg(1,02)] = \lg(42) - \lg(20)$$

$$x = \frac{\lg(42) - \lg(20)}{\lg(1,05) - \lg(1,02)} = 25,59\dots$$

Begründungen der Rechenregeln



Die Rechenregeln für Logarithmen folgen aus den [Rechenregeln für Potenzen](#):

$$1) a^{\log_a(x) + \log_a(y)} = a^{\log_a(x)} \cdot a^{\log_a(y)} = x \cdot y$$

$$\text{Also gilt: } \log_a(x \cdot y) = \log_a(x) + \log_a(y)$$

$$2) a^{\log_a(x) - \log_a(y)} = \frac{a^{\log_a(x)}}{a^{\log_a(y)}} = \frac{x}{y}$$

$$\text{Also gilt: } \log_a\left(\frac{x}{y}\right) = \log_a(x) - \log_a(y)$$

$$3) a^{r \cdot \log_a(x)} = \left(a^{\log_a(x)}\right)^r = x^r$$

$$\text{Also gilt: } \log_a(x^r) = r \cdot \log_a(x)$$

Die Umrechnungsregel  $\log_a(b) = \frac{\ln(b)}{\ln(a)}$  folgt dann aus den Rechenregeln für Logarithmen:

$$a^x = b \iff \ln(a^x) = \ln(b) \xrightarrow{3)} x \cdot \ln(a) = \ln(b) \iff x = \frac{\ln(b)}{\ln(a)}$$

$$\text{Also gilt: } a^{\frac{\ln(b)}{\ln(a)}} = b \quad \text{bzw.} \quad \log_a(b) = \frac{\ln(b)}{\ln(a)}$$

